

# Tumorregister München



- ▶ Survival
- ▶ Auswahlmatrix
- ▶ Homepage
- ▶ English

## ICD-10 C11: Nasopharynxtumor

### Inzidenz und Mortalität

Diagnosejahr	1998-2020
Patienten	352
Erkrankungen	352
Erstellungsdatum	20.12.2021
Datenbankexport	20.12.2021
Population	4,95 Mio.



Tumorregister München  
Bayerisches Krebsregister - Regionalzentrum München  
am Klinikum Großhadern/IBE  
Marchioninstr. 15  
81377 München  
Deutschland

<https://www.tumorregister-muenchen.de>

[https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/base/bC11\\_\\_G-ICD-10-C11-Nasopharynxtumor-Inzidenz-und-Mortalitaet.pdf](https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/base/bC11__G-ICD-10-C11-Nasopharynxtumor-Inzidenz-und-Mortalitaet.pdf)

### Index der Abbildungen und Tabellen

Abb./Tab.		Seite
1	Alle Fälle mit DCO-Anteil, weiteren Malignomen, Verstorbenen, Follow-up-Qualität nach Diagnosejahr	4
2	Inzidenz nach Diagnosejahr	7
3	Kenngrößen der Altersverteilung nach Diagnosejahr	8
4	Altersverteilung nach 5 Jahres-Altersklassen	11
5	Altersspezifische Inzidenz, DCO-Anteil, Anteil an allen malignen Tumoren	12
6	Altersverteilung und altersspezifische Inzidenz (Grafik)	13
6a	Altersspezifische Inzidenz international (Grafik)	14
7	Standardisierte Inzidenzratio von weiteren Malignomen	15
8a	Kartierung Inzidenz (BRD-S) nach Landkreisen (Grafik)	17
8b	Standardisierte Inzidenzratio (SIR) nach Landkreisen (Grafik)	18
9a	Mortalität nach Inzidenz-Kohorten	19
9b	Inzidenz und Mortalität nach Jahrgängen	20
9c	Tumorbedingt Verstorbene, mit Todesbescheinigung	21
10	Sterbealter Mediane	22
11	Mortalität nach Sterbejahr	24
12	Altersverteilung nach 5 Jahres-Altersklassen	26
13	Altersspezifische Mortalität	27
14	Weitere Tumoren bei Verstorbenen	28
15	Altersspezifische Mortalität (Erstmalignome)	30
16	Altersspezifische Mortalität (Einfachmalignome)	31
17	Altersverteilung und altersspezifische Mortalität (Grafik)	32
18a	Kartierung Mortalität (BRD-S) nach Landkreisen (Grafik)	33
18b	Standardisierte Mortalitätsratio (SMR) nach Landkreisen (Grafik)	34

**Allgemeine Anmerkungen zu den Auswertungen im Internet –  
Basisstatistiken (graue Taste ) , Überleben (rote Taste )  
und spezielle Auswertungen (blaue Taste )**

Mit diesen Auswertungen belegen Kliniken und Ärzte für ganz Oberbayern und die Stadt und den Landkreis Landshut<sup>#</sup>, zusammen 4,69 Mio. Einwohner, die Krebserkrankungshäufigkeiten<sup>##</sup> und die erreichten Langzeitergebnisse. Das im Tumorregister München (TRM) berechnete Überleben wird mit den Ergebnissen der bevölkerungsbezogenen Krebsregistrierung in den USA (SEER) verglichen.

Bei Zusammenschau mehrerer Tabellen fallen immer wieder unterschiedliche Summen auf. Diese beruhen darauf, dass einmal Patienten die Berechnungsgrundlage bilden, z.B. wenn es um Anteile von Mehrfachtumoren oder DCO-Fällen<sup>###</sup> geht. Im anderen Fall sind die einzelnen Tumordiagnosen Grundlage der Berechnung, z.B. wenn es um Inzidenzen geht.

Die Fußzeile beschreibt die Aktualität der Daten. Einmal jährlich werden die Basisstatistiken und das Überleben aktualisiert. Diese jährliche Aufbereitung stellt somit den Jahresbericht des TRM dar.

Die Kliniken und Ärzte haben selbstverständlich Zugang zu wesentlich detaillierteren Daten, anhand derer sie ihre Daten und Ergebnisse prüfen, vergleichen und gegebenenfalls optimieren.

Tumorregister München, im Dezember 2021

- # Basisdaten werden ab 1998 ausgewiesen. Erkennbar ist die Zunahme der Neuerkrankungen, die durch zweimalige Erweiterung des Einzugsgebietes begründet ist (2002 von 2,65 Mio. auf 4,10 und 2007 auf 4,69 Mio. Einwohner).
- ## Wegen der großen Häufigkeit und der guten Prognose der nicht-melanomatösen Hautkrebserkrankungen (C44) erfolgt keine systematische Erfassung. C44 wird nicht als Ersttumor ausgewiesen, allerdings als ein Folgetumor.
- ### DCO (death certificate only) bezeichnet eine Krebserkrankung, die dem TRM erst mit der Todesbescheinigung zugänglich wurde.

### Anmerkung zu diesem Tumor

In der Regel liegen diesen wenigen Ergebnissen des TRM weit differenziertere Auswertungen zugrunde. Bei den Kopf-Hals-Tumoren ist dies noch nicht der Fall. Deshalb sind die Ergebnisse zu den Kopf-Hals-Tumoren mit Vorbehalt zu interpretieren. Zum Teil gibt es noch Zuordnungsprobleme aufgrund wenig spezifischer Lokalisationsangaben. Des weiteren ist bei fortgeschrittenen Tumoren wegen der engen topographischen Verhältnisse eine eindeutige Zuordnung auf eine bestimmte Lokalisation nach ICD häufig nicht möglich.

### ICD-10-Kodes (ICD-10-GM 2015) zur Kollektiv-Definition

Kode	Bezeichnung
C11.-	Bösartige Neubildung des Nasopharynx
C11.0	Obere Wand des Nasopharynx
C11.1	Hinterwand des Nasopharynx
C11.2	Seitenwand des Nasopharynx
C11.3	Vorderwand des Nasopharynx
C11.8	Nasopharynx, mehrere Teilbereiche überlappend
C11.9	Nasopharynx, nicht näher bezeichnet

## INZIDENZ

Tabelle 1

Fälle mit invasivem Tumor nach Diagnosejahren, Anteil von DCO, weiteren Malignomen, Verstorbenen und gutem Follow-up (GESAMT) (einschl. DCO)

Diagnose- jahr	Alle Fälle n	DCO- Fälle n	Anteil DCO %	Anteil mind. 1 weiteres Malignom vorher + synchron %	Anteil mind. 1 weiteres Malignom nachher %	Anteil verstorben %	Anteil gutes Follow-up %
1998	10	1	10.0	20.0	11.2	70.0	100.0
1999	12			22.7	10.7	66.7	91.7
2000	7	1	14.3	17.2	11.0	57.1	71.4
2001	7			13.9	10.7	28.6	100.0
2002	14			14.0	10.9	85.7	92.9 #
2003	12			14.5	11.1	83.3	91.7
2004	10	1	10.0	12.5	10.8	50.0	90.0
2005	17	1	5.9	12.4	11.2	64.7	94.1
2006	17			15.1	10.4	58.8	88.2
2007	15	2	13.3	15.7	9.8	73.3	100.0 #
2008	24	2	8.3	15.2	10.0	58.3	100.0
2009	18	1	5.6	15.3	10.2	72.2	88.9
2010	25	1	4.0	16.0	11.2	64.0	100.0
2011	19	1	5.3	15.9	10.5	57.9	94.7
2012	19	1	5.3	16.8	10.5	63.2	100.0
2013	23	2	8.7	17.3	9.6	56.5	100.0
2014	19	2	10.5	17.2	7.8	47.4	100.0
2015	19	1	5.3	16.7	7.2	36.8	100.0
2016	19			17.0	4.7	42.1	100.0
2017	15			16.8	6.5	33.3	100.0
2018	13			16.2	6.5	53.8	100.0
2019	14			16.7	5.6	21.4	100.0
2020	4			16.5	0.0	25.0	100.0 ##
1998-2020	352	17	4.8	16.5	11.2	56.5	96.6

352 Diagnosen aus den Jahren 1998-2020 beziehen sich auf insgesamt 352 Patienten. Von diesen 352 Patienten sind derzeit 95 Patienten (27,0 %) mit mehr als einem Malignom registriert, das auch eine andere Tumorart sein kann. Dabei gibt es 75 / 14 / 6 (21,3 % / 4,0 % / 1,7 %) Krankheitsverläufe mit 2 / 3 / >3 Malignomen.

# Der Anstieg der Fallzahlen in 2002 und 2007 ist durch Erweiterungen des Einzugsgebiets begründet.

## Bitte beachten: Die Bearbeitung der letzten Jahrgangskohorten ist noch nicht abgeschlossen. Die ausgewerteten Jahrgänge entnehmen Sie bitte den jeweiligen Überschriften.

## Lesehilfe:

Im Jahr 2018 ist eine Gruppe von 13 Fällen diagnostiziert worden, von denen 16,2 % vorher und/oder zeitgleich (synchron) mindestens ein weiteres Malignom hatten, das auch eine andere Tumorart sein kann. Bei 6,5 % der Fälle ist im Follow-up mindestens ein neues Malignom aufgetreten (alle Zahlen beziehen sich auf das Datum des Datenbankexports, s. Deckblatt).

Tabelle 1a

Fälle mit invasivem Tumor nach Diagnosejahren, Anteil von DCO, weiteren Malignomen, Verstorbenen und gutem Follow-up (MÄNNER) (einschl. DCO)

Diagnose- jahr	Männer n	Männer %	DCO- Fälle n	Anteil DCO %	Anteil mind. 1 weiteres Malignom		Anteil verstorben %	Anteil gutes Follow-up %
					vorher synchro %	+ nachher Malignom %		
1998	9	90.0	1	11.1	22.2	11.2	66.7	100.0
1999	9	75.0			22.2	10.4	77.8	100.0
2000	4	57.1			18.2	10.8	75.0	75.0
2001	6	85.7			14.3	10.2	16.7	100.0
2002	11	78.6			15.4	10.4	81.8	90.9 #
2003	7	58.3			17.4	11.0	100.0	100.0
2004	7	70.0			15.1	10.4	57.1	85.7
2005	13	76.5			12.1	10.7	53.8	92.3
2006	10	58.8			13.2	9.4	50.0	80.0
2007	12	80.0	1	8.3	12.5	9.3	75.0	100.0 #
2008	20	83.3	1	5.0	12.0	9.9	60.0	100.0
2009	14	77.8			11.5	9.9	64.3	85.7
2010	18	72.0			11.4	10.9	61.1	100.0
2011	12	63.2			11.8	10.1	66.7	91.7
2012	13	68.4			12.7	10.3	69.2	100.0
2013	14	60.9			12.3	8.5	42.9	100.0
2014	14	73.7	1	7.1	13.0	7.5	50.0	100.0
2015	16	84.2	1	6.3	12.9	7.6	31.3	100.0
2016	14	73.7			13.5	4.0	42.9	100.0
2017	11	73.3			13.2	5.6	36.4	100.0
2018	10	76.9			12.7	4.0	70.0	100.0
2019	11	78.6			12.9	0.0	18.2	100.0
2020	4	100.0			12.7	0.0	25.0	100.0 ##
1998-2020	259	73.6	5	1.9	12.7	11.2	56.0	96.5

259 Diagnosen aus den Jahren 1998-2020 beziehen sich auf insgesamt 259 Patienten. Von diesen 259 Patienten sind derzeit 60 Patienten (23,2 %) mit mehr als einem Malignom registriert, das auch eine andere Tumorart sein kann. Dabei gibt es 48 / 7 / 5 (18,5 % / 2,7 % / 1,9 %) Krankheitsverläufe mit 2 / 3 / >3 Malignomen.

# Der Anstieg der Fallzahlen in 2002 und 2007 ist durch Erweiterungen des Einzugsgebiets begründet.

## Bitte beachten: Die Bearbeitung der letzten Jahrgangskohorten ist noch nicht abgeschlossen. Die ausgewerteten Jahrgänge entnehmen Sie bitte den jeweiligen Überschriften.

#### Lesehilfe:

Im Jahr 2018 ist eine Gruppe von 10 Fällen diagnostiziert worden, von denen 12,7 % vorher und/oder zeitgleich (synchro) mindestens ein weiteres Malignom hatten, das auch eine andere Tumorart sein kann. Bei 4,0 % der Fälle ist im Follow-up mindestens ein neues Malignom aufgetreten (alle Zahlen beziehen sich auf das Datum des Datenbankexports, s. Deckblatt).

Tabelle 1b

Fälle mit invasivem Tumor nach Diagnosejahren, Anteil von DCO, weiteren Malignomen, Verstorbenen und gutem Follow-up (FRAUEN) (einschl. DCO)

Diagnose- jahr	Frauen n	Frauen %	DCO- Fälle n	Anteil DCO %	Anteil		Anteil verstorben %	Anteil gutes Follow-up %
					mind. 1 weiteres Malignom vorher synchron %	mind. 1 weiteres Malignom nachher %		
1998	1	10.0			0.0	11.1	100.0	100.0
1999	3	25.0			25.0	11.2	33.3	66.7
2000	3	42.9	1	33.3	14.3	11.6	33.3	66.7
2001	1	14.3			12.5	12.0	100.0	100.0
2002	3	21.4			9.1	12.2	100.0	100.0 #
2003	5	41.7			6.3	11.4	60.0	80.0
2004	3	30.0	1	33.3	5.3	12.2	33.3	100.0
2005	4	23.5	1	25.0	13.0	12.7	100.0	100.0
2006	7	41.2			20.0	13.2	71.4	100.0
2007	3	20.0	1	33.3	24.2	11.5	66.7	100.0 #
2008	4	16.7	1	25.0	24.3	10.3	50.0	100.0
2009	4	22.2	1	25.0	26.8	11.1	100.0	100.0
2010	7	28.0	1	14.3	29.2	12.0	71.4	100.0
2011	7	36.8	1	14.3	27.3	11.6	42.9	100.0
2012	6	31.6	1	16.7	27.9	11.1	50.0	100.0
2013	9	39.1	2	22.2	30.0	12.9	77.8	100.0
2014	5	26.3	1	20.0	28.0	9.1	40.0	100.0
2015	3	15.8			26.9	5.9	66.7	100.0
2016	5	26.3			26.5	7.1	40.0	100.0
2017	4	26.7			26.4	10.0	25.0	100.0
2018	3	23.1			25.6	16.7		100.0
2019	3	21.4			26.9	33.3	33.3	100.0
2020	0	##						
1998-2020	93	26.4	12	12.9	26.9	11.1	58.1	96.8

93 Diagnosen aus den Jahren 1998-2020 beziehen sich auf insgesamt 93 Patienten. Von diesen 93 Patienten sind derzeit 35 Patienten (37,6 %) mit mehr als einem Malignom registriert, das auch eine andere Tumorart sein kann. Dabei gibt es 27 / 7 / 1 (29,0 % / 7,5 % / 1,1 %) Krankheitsverläufe mit 2 / 3 / >3 Malignomen.

# Der Anstieg der Fallzahlen in 2002 und 2007 ist durch Erweiterungen des Einzugsgebiets begründet.

## Bitte beachten: Die Bearbeitung der letzten Jahrgangskohorten ist noch nicht abgeschlossen. Die ausgewerteten Jahrgänge entnehmen Sie bitte den jeweiligen Überschriften.

#### Lesehilfe:

Im Jahr 2018 ist eine Gruppe von 3 Fällen diagnostiziert worden, von denen 25,6 % vorher und/oder zeitgleich (synchron) mindestens ein weiteres Malignom hatten, das auch eine andere Tumorart sein kann. Bei 16,7 % der Fälle ist im Follow-up mindestens ein neues Malignom aufgetreten (alle Zahlen beziehen sich auf das Datum des Datenbankexports, s. Deckblatt).

Tabelle 2

Inzidenzen nach Diagnosejahr einschl. DCO-Fälle  
(ab 2002 erweitertes Einzugsgebiet von 2,65 auf 4,10 Mio.,  
ab 2007 von 4,10 auf 4,94 Mio. berücksichtigt)

Diagnose- jahr	Männer n	Frauen n	Männer		Frauen		Männer		Frauen	
			Inz. roh	Inz. roh	Inz. WS	Inz. WS	Inz. ES	Inz. ES	Inz. BRD-S	Inz. BRD-S
1998	9	1	0.8	0.1	0.6	0.1	0.7	0.1	0.9	0.1
1999	9	3	0.8	0.3	0.6	0.2	0.8	0.2	0.8	0.2
2000	4	3	0.4	0.2	0.3	0.2	0.3	0.2	0.4	0.2
2001	6	1	0.5	0.1	0.4	0.0	0.4	0.0	0.5	0.1
2002	11	3	0.6	0.2	0.4	0.1	0.5	0.1	0.6	0.1
2003	7	5	0.4	0.3	0.2	0.2	0.3	0.2	0.4	0.2
2004	7	3	0.4	0.2	0.3	0.1	0.3	0.1	0.4	0.1
2005	13	4	0.7	0.2	0.5	0.1	0.6	0.2	0.6	0.2
2006	10	7	0.5	0.3	0.3	0.2	0.4	0.3	0.6	0.3
2007	12	3	0.5	0.1	0.3	0.1	0.5	0.1	0.5	0.1
2008	20	4	0.9	0.2	0.6	0.1	0.8	0.1	0.9	0.1
2009	14	4	0.6	0.2	0.4	0.1	0.5	0.1	0.5	0.1
2010	18	7	0.8	0.3	0.5	0.2	0.7	0.2	0.8	0.3
2011	12	7	0.5	0.3	0.3	0.2	0.4	0.2	0.5	0.3
2012	13	6	0.6	0.3	0.4	0.1	0.5	0.2	0.5	0.2
2013	14	9	0.6	0.4	0.4	0.2	0.5	0.2	0.6	0.3
2014	14	5	0.6	0.2	0.4	0.1	0.5	0.2	0.6	0.2
2015	16	3	0.7	0.1	0.4	0.1	0.6	0.1	0.6	0.1
2016	14	5	0.6	0.2	0.4	0.2	0.5	0.2	0.6	0.2
2017	11	4	0.5	0.2	0.3	0.1	0.4	0.1	0.4	0.1
2018	10	3	0.4	0.1	0.3	0.1	0.4	0.1	0.4	0.1
2019	11	3	0.5	0.1	0.3	0.0	0.4	0.1	0.4	0.1
2020	4		0.2		0.1		0.1		0.2	
1998-2020	259	93	0.6	0.2	0.4	0.1	0.5	0.1	0.5	0.2

Bei der Inzidenzberechnung wird jede Tumordiagnose (unabhängig ob Ersttumor oder nicht) berücksichtigt.

Tabelle 3

Kenngrößen der Altersverteilung nach Diagnosejahr (GESAMT)  
(mit DCO)

Diagnose- jahr	Anzahl n	Mittel- wert	Std. abw.	Median						
				Min.	Max.	10%	25%	50%	75%	90%
1998	10	56.8	9.3	45.6	76.0	46.5	49.6	54.9	62.1	69.9
1999	12	55.9	13.2	32.7	79.4	38.2	51.0	52.9	66.1	69.7
2000	7	44.6	13.6	31.0	70.3	31.0	31.8	40.6	52.6	70.3
2001	7	53.3	20.0	29.5	84.8	29.5	31.4	54.9	66.1	84.8
2002	14	62.2	13.1	38.0	83.6	46.2	53.4	63.0	71.3	81.1
2003	12	57.7	12.6	38.9	73.8	40.0	47.1	60.0	68.9	71.6
2004	10	55.0	15.8	31.7	83.5	34.0	45.6	51.9	65.6	76.9
2005	17	54.0	17.4	12.8	76.2	29.9	43.2	50.3	65.9	76.2
2006	17	61.8	14.9	17.6	76.9	47.6	53.6	65.6	71.7	76.2
2007	15	63.2	9.9	48.1	82.6	50.1	55.5	61.8	71.8	73.6
2008	24	60.8	15.9	28.3	97.0	43.6	52.5	58.3	69.0	82.6
2009	18	61.7	12.6	42.1	86.2	43.6	51.7	62.6	70.5	78.8
2010	25	58.0	16.0	21.3	82.8	33.3	54.3	59.3	69.2	76.1
2011	19	58.1	17.0	24.5	89.5	32.1	45.3	56.4	70.8	79.0
2012	19	62.1	10.3	45.1	85.1	46.3	55.8	60.5	66.6	77.2
2013	23	62.8	13.6	38.2	91.4	46.9	54.6	60.9	74.8	79.5
2014	19	56.1	18.7	25.6	92.4	31.6	39.0	59.9	71.6	77.1
2015	19	59.9	15.7	32.7	86.5	40.8	44.1	64.5	69.8	80.7
2016	19	53.6	18.6	20.1	88.8	21.4	46.8	53.6	66.5	80.4
2017	15	57.7	12.0	38.4	77.0	41.1	46.9	57.9	67.3	71.8
2018	13	54.1	10.7	42.2	77.5	42.3	44.7	53.5	58.5	67.4
2019	14	63.5	15.9	32.9	81.8	40.5	52.2	70.5	75.1	79.9
2020	4	48.5	17.3	23.7	63.2	23.7	37.6	53.6	59.5	63.2
1998-2020	352	58.4	14.9	12.8	97.0	39.8	48.9	59.1	69.7	77.0

Tabelle 3a

Kenngrößen der Altersverteilung nach Diagnosejahr (MÄNNER)  
(mit DCO)

Diagnose- jahr	Anzahl n	Mittel- wert	Std. abw.	Median						
				Min.	Max.	10%	25%	50%	75%	90%
1998	9	57.0	9.8	45.6	76.0	45.6	49.6	55.2	62.1	76.0
1999	9	60.1	10.5	50.2	79.4	50.2	51.9	53.8	68.0	79.4
2000	4	52.3	12.9	40.6	70.3	40.6	43.2	49.2	61.4	70.3
2001	6	48.1	15.8	29.5	66.1	29.5	31.4	49.1	63.2	66.1
2002	11	59.4	12.8	38.0	81.1	46.2	48.6	58.6	71.3	73.6
2003	7	63.2	11.4	45.3	73.8	45.3	48.9	66.9	71.6	73.8
2004	7	54.3	13.3	31.7	70.2	31.7	45.6	53.2	65.6	70.2
2005	13	52.1	18.6	12.8	76.2	29.9	42.7	50.1	65.9	74.0
2006	10	61.0	18.5	17.6	76.9	32.6	49.4	65.4	76.0	76.6
2007	12	62.3	9.1	48.1	73.6	50.1	54.2	63.6	71.1	72.2
2008	20	58.4	15.1	28.3	84.8	38.7	51.8	56.0	67.6	81.8
2009	14	58.4	11.2	42.1	73.6	43.6	45.2	61.4	69.6	70.7
2010	18	57.3	16.1	21.3	77.0	21.8	54.3	59.2	69.3	76.1
2011	12	57.9	14.2	32.1	79.0	38.6	49.5	58.4	70.4	71.3
2012	13	63.4	8.3	51.7	85.1	55.8	58.0	63.4	66.1	70.3
2013	14	56.8	10.1	38.2	74.8	40.5	50.1	59.6	63.0	66.2
2014	14	54.6	16.2	25.6	76.5	32.5	40.6	55.6	70.7	74.2
2015	16	60.1	16.0	32.7	86.5	40.8	44.5	65.1	69.7	80.7
2016	14	55.3	19.7	20.1	88.8	21.4	46.8	53.1	69.8	80.4
2017	11	59.5	10.2	38.4	71.8	46.9	54.4	61.2	67.3	67.5
2018	10	56.5	10.8	44.5	77.5	44.6	45.8	55.2	64.0	72.5
2019	11	59.7	15.8	32.9	79.8	40.5	48.4	56.1	74.2	75.1
2020	4	48.5	17.3	23.7	63.2	23.7	37.6	53.6	59.5	63.2
1998-2020	259	57.8	14.0	12.8	88.8	40.5	48.9	58.7	68.0	74.2

Tabelle 3b

Kenngrößen der Altersverteilung nach Diagnosejahr (FRAUEN)  
(mit DCO)

Diagnose- jahr	Anzahl n	Mittel- wert	Std. abw.	Median						
				Min.	Max.	10%	25%	50%	75%	90%
1998	1	54.5		54.5	54.5	54.5	54.5	54.5	54.5	54.5
1999	3	43.2	13.7	32.7	58.8	32.7	32.7	38.2	58.8	58.8
2000	3	34.2	4.9	31.0	39.8	31.0	31.0	31.8	39.8	39.8
2001	1	84.8		84.8	84.8	84.8	84.8	84.8	84.8	84.8
2002	3	72.3	10.4	63.1	83.6	63.1	63.1	70.1	83.6	83.6
2003	5	50.0	10.6	38.9	63.1	38.9	40.0	51.2	56.9	63.1
2004	3	56.6	24.3	36.3	83.5	36.3	36.3	50.0	83.5	83.5
2005	4	60.2	13.0	49.0	76.2	49.0	49.6	57.9	70.9	76.2
2006	7	63.0	8.6	48.7	71.7	48.7	53.6	65.6	70.5	71.7
2007	3	66.4	14.3	55.7	82.6	55.7	55.7	60.9	82.6	82.6
2008	4	73.0	16.7	59.3	97.0	59.3	62.3	67.8	83.7	97.0
2009	4	73.3	11.2	62.2	86.2	62.2	64.0	72.3	82.5	86.2
2010	7	59.8	16.7	33.3	82.8	33.3	44.8	65.9	68.9	82.8
2011	7	58.3	22.3	24.5	89.5	24.5	42.2	55.0	77.4	89.5
2012	6	59.3	14.2	45.1	77.2	45.1	46.3	55.7	75.4	77.2
2013	9	72.0	13.5	51.1	91.4	51.1	60.0	77.6	79.5	91.4
2014	5	60.1	26.2	31.6	92.4	31.6	35.8	63.8	77.1	92.4
2015	3	58.9	17.1	42.6	76.7	42.6	42.6	57.3	76.7	76.7
2016	5	49.0	16.2	22.6	66.5	22.6	48.1	53.7	54.0	66.5
2017	4	52.7	16.7	41.1	77.0	41.1	41.8	46.3	63.5	77.0
2018	3	46.0	6.5	42.2	53.5	42.2	42.2	42.3	53.5	53.5
2019	3	77.1	6.6	69.5	81.8	69.5	69.5	79.9	81.8	81.8
1998-2020	93	60.3	17.1	22.6	97.0	38.2	48.7	60.0	75.4	82.8

Tabelle 4

Altersverteilung nach 5 Jahres-Altersklassen für 2007-2020  
(mit DCO)

Alter bei Diagnose Jahre	Anzahl n	Kum. Männer		Kum. Frauen		Kum.			
		n	%	n	%	n	%		
0-4									
5-9									
10-14									
15-19									
20-24	7	2.8	2.8	5	2.7	2.7	2	3.2	3.2
25-29	2	0.8	3.7	2	1.1	3.8			3.2
30-34	7	2.8	6.5	5	2.7	6.6	2	3.2	6.3
35-39	5	2.0	8.5	4	2.2	8.7	1	1.6	7.9
40-44	21	8.5	17.1	14	7.7	16.4	7	11.1	19.0
45-49	18	7.3	24.4	14	7.7	24.0	4	6.3	25.4
50-54	33	13.4	37.8	27	14.8	38.8	6	9.5	34.9
55-59	32	13.0	50.8	25	13.7	52.5	7	11.1	46.0
60-64	30	12.2	63.0	26	14.2	66.7	4	6.3	52.4
65-69	31	12.6	75.6	23	12.6	79.2	8	12.7	65.1
70-74	24	9.8	85.4	22	12.0	91.3	2	3.2	68.3
75-79	19	7.7	93.1	8	4.4	95.6	11	17.5	85.7
80-84	9	3.7	96.7	5	2.7	98.4	4	6.3	92.1
85+	8	3.3	100.0	3	1.6	100.0	5	7.9	100.0
Gesamt	246	100.0		183	100.0		63	100.0	

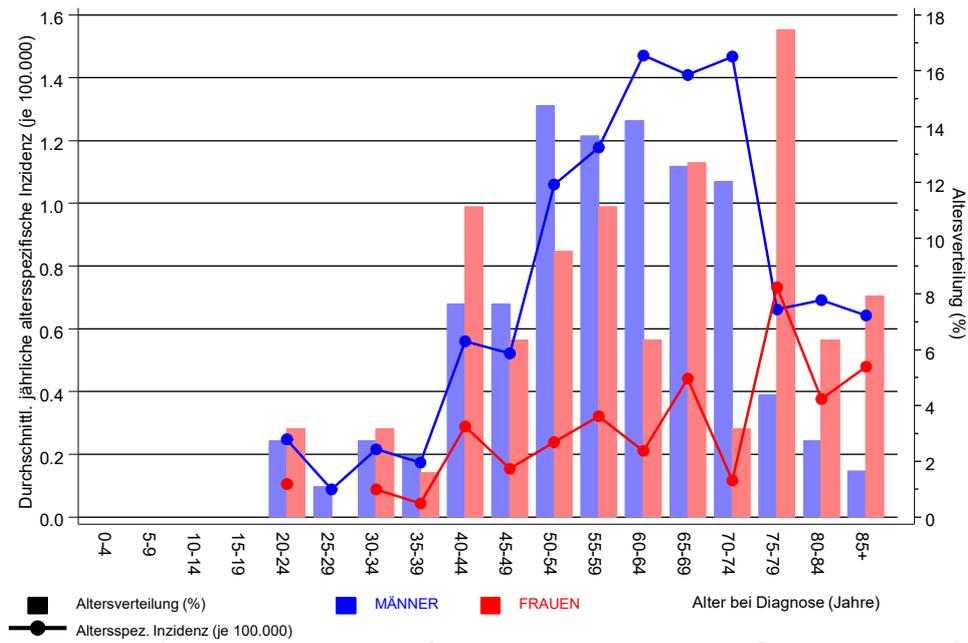
Tabelle 5

Altersspezifische Inzidenz mit DCO-Anteil und Anteil an allen Krebserkrankungen für 2007–2020

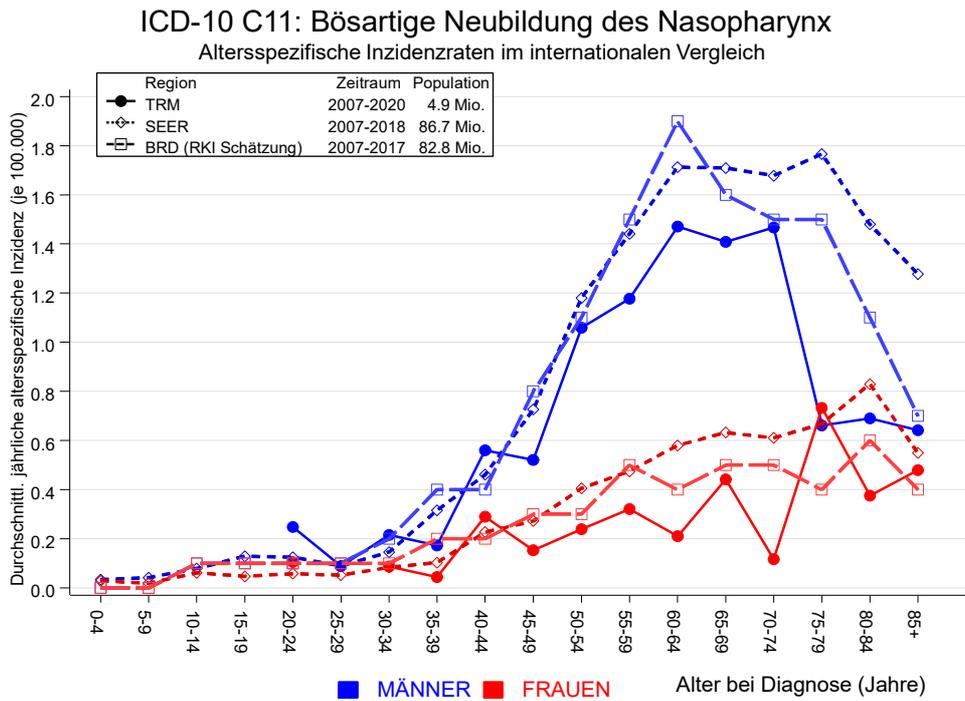
Alter bei Diagnose Jahre	Männer n	Frauen n	Männer Altersspez. Inzidenz	Frauen Altersspez. Inzidenz	Männer DCO-Rate n=4 %	Frauen DCO-Rate n=9 %	Männer Anteil Krebs	Frauen Anteil Krebs
							n=153686 %	n=155051 %
0- 4								
5- 9								
10-14								
15-19								
20-24	5	2	0.2	0.1			0.8	0.4
25-29	2		0.1				0.2	
30-34	5	2	0.2	0.1			0.4	0.1
35-39	4	1	0.2	0.0			0.2	0.0
40-44	14	7	0.6	0.3			0.5	0.1
45-49	14	4	0.5	0.2			0.3	0.0
50-54	27	6	1.1	0.2	3.7	16.7	0.3	0.0
55-59	25	7	1.2	0.3			0.2	0.1
60-64	26	4	1.5	0.2	3.8		0.1	0.0
65-69	23	8	1.4	0.4	4.3	12.5	0.1	0.0
70-74	22	2	1.5	0.1			0.1	0.0
75-79	8	11	0.7	0.7			18.2	0.0
80-84	5	4	0.7	0.4			25.0	0.0
85+	3	5	0.6	0.5	33.3	80.0	0.0	0.0
Gesamt	183	63			2.2	14.3	0.1	0.0
Inzidenz Roh			0.6	0.2				
WS			0.4	0.1				
ES			0.5	0.1				
BRD-S			0.5	0.2				

Die altersspezifische Inzidenz beschreibt das Erkrankungsrisiko in den jeweiligen Altersklassen; die Altersverteilung ist von der Besetzung der jeweiligen Altersklasse abhängig und beschreibt das erfahrbare Krankheitsbild aus dem Versorgungsalltag (s. folgende Abbildung).

ICD-10 C11: Bösartige Neubildung des Nasopharynx  
 Altersverteilung und altersspez. Inzidenz 2007 - 2020 (Männer: 183, Frauen: 63)



**Abb. 6.** Altersverteilung (Männer: Mittelwert=58,2 J., Median=58,8 J.; Frauen: Mittelwert=62,2 J., Median=62,2 J.) und altersspezifische Inzidenz.



**Abb. 6a.** Altersspezifische Inzidenz im Einzugsgebiet des Tumorregisters München im Vergleich mit der BRD (RKI Schätzung) und SEER (Surveillance, Epidemiology, and End Results, USA).

Quelle:

Geschätzte altersspezifische Fallzahlen für Deutschland, letzte Aktualisierung: 16.03.2021. Zentrum für Krebsregisterdaten im Robert Koch-Institut (RKI) auf Basis der epidemiologischen Landeskrebsregisterdaten. <http://www.krebsdaten.de>. Abrufdatum: 17.08.2021  
 Surveillance, Epidemiology, and End Results (SEER) Program SEER\*Stat Database: Incidence - SEER 21 Regs Research Data, released April 2021, based on the November 2020 submission. <http://www.seer.cancer.gov>.

Tabelle 7a

Standardisierte Inzidenzratio (SIR, mit 95%-Konfidenzintervallen),  
zusätzliches absolutes Risiko (EAR) und DCO-Rate von weiteren Malignomen  
für 1998-2020

## MÄNNER

Diagnose	Beobachtet n	Erwartet n	SIR	KI 95%	KI 95%	EAR	DCO %
C03-C06 Mundhöhle	1	0.1	9.1	0.2	50.8	9.5	100.0
C09-C10 Oropharynx	3	0.1	21.3	4.4	62.3 #	30.6	
C12-C13 Hypopharynx	2	0.1	26.9	3.3	97.2 #	20.6	50.0
C18 Kolon	3	0.9	3.5	0.7	10.1	22.9	
C19-C20 Rektum	3	0.6	5.5	1.1	15.9 #	26.3	
C21 Anus/Analkanal	1	0.0	36.3	0.9	202.4	10.4	
C22 Leber	1	0.3	3.4	0.1	19.1	7.6	
C25 Pankreas	3	0.4	8.2	1.7	23.9 #	28.2	33.3
C32 Larynx	1	0.1	8.9	0.2	49.5	9.5	100.0
C33-C34 Lunge	2	1.2	1.7	0.2	6.1	8.8	
C43 Malign. Melanom	1	0.5	2.1	0.1	11.8	5.6	
C61 Prostata	4	2.7	1.5	0.4	3.8	14.1	
C64 Niere	2	0.4	5.5	0.7	19.9	17.5	
C81 M.Hodgkin-L.	1	0.0	33.0	0.8	183.8	10.4	
C90 Plasmozytom	1	0.1	8.4	0.2	46.7	9.4	
Nicht beobachtet	0	2.5	0.0	0.0	1.5	-26.7	
Weitere Malignome gesamt	29	9.9	2.9	2.0	4.2 #	204.9	13.8
Patienten			259				
Altersmedian bei weiterem Malignom (Jahre)			71.2				
Personenjahre			933				
Mittlere Beobachtungszeit (Jahre)			3.6				
Mediane Beobachtungszeit (Jahre)			2.1				

# Das Auftreten des weiteren Malignoms ist statistisch auffällig.

Tabelle 7b

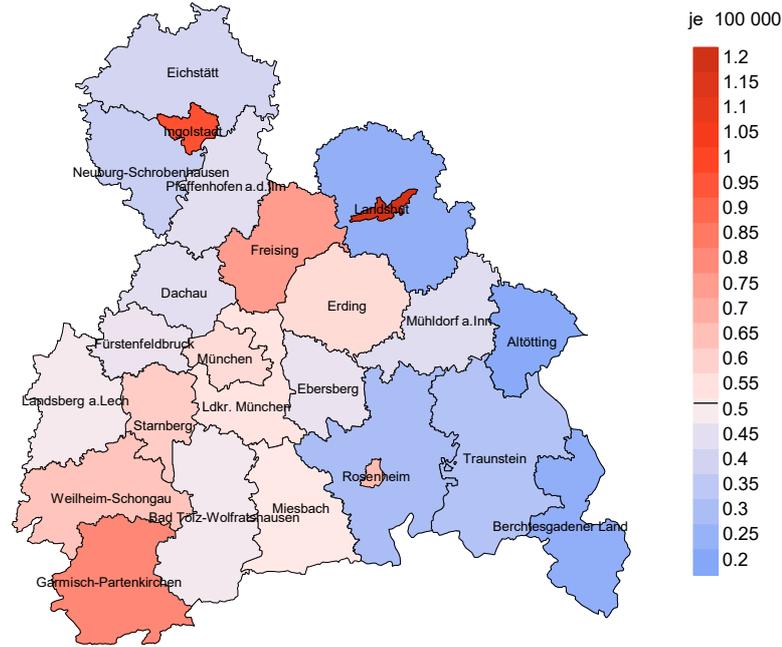
Standardisierte Inzidenzratio (SIR, mit 95%-Konfidenzintervallen),  
zusätzliches absolutes Risiko (EAR) und DCO-Rate von weiteren Malignomen  
für 1998-2020

FRAUEN

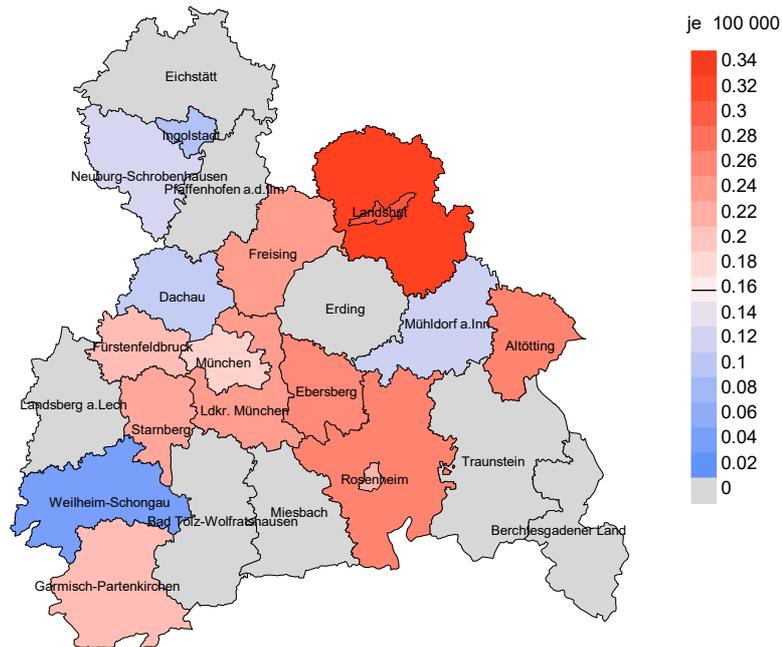
Diagnose	Beobachtet n	Erwartet n	SIR	KI 95%	KI 95%	EAR	DCO %
C09-C10 Oropharynx	1	0.0	76.9	1.9	428.3 #	27.7	
C25 Pankreas	2	0.1	16.6	2.0	59.8 #	52.7	
C30 Mittel-/Innenohr	1	0.0	19493	493.5	109E3 #	28.0	
C30-C31 Nasen- u. NNH	2	0.0	507.6	61.5	1834 #	56.0	
C33-C34 Lunge	1	0.2	4.6	0.1	25.5	21.9	
C43 Malign. Melanom	1	0.1	7.9	0.2	43.8	24.5	
C50 Mamma	1	1.0	1.0	0.0	5.8	1.1	
C53 Cervix uteri	1	0.1	19.3	0.5	107.6	26.6	
C64 Niere	1	0.1	16.0	0.4	89.3	26.3	
Nicht beobachtet	0	1.3	0.0	0.0	2.8	-37.5	
Weitere Malignome gesamt	11	2.9	3.8	1.9	6.8 #	227.2	
Patienten			85				
Altersmedian bei weiterem Malignom (Jahre)			66.5				
Personenjahre			357				
Mittlere Beobachtungszeit (Jahre)			4.2				
Mediane Beobachtungszeit (Jahre)			2.9				

# Das Auftreten des weiteren Malignoms ist statistisch auffällig.

Durchschnittliche Inzidenz (BRD 87-Standard) 2007 - 2020: Männer



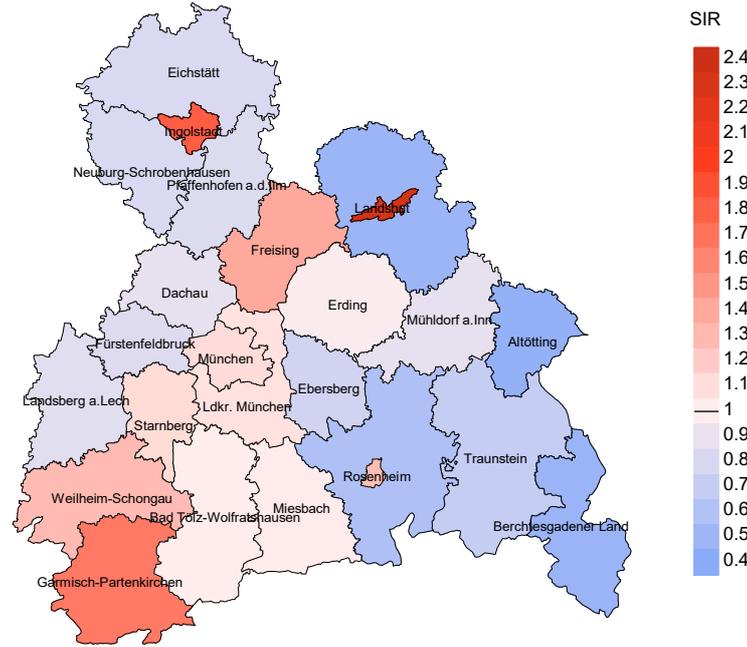
Durchschnittliche Inzidenz (BRD 87-Standard) 2007 - 2020: Frauen



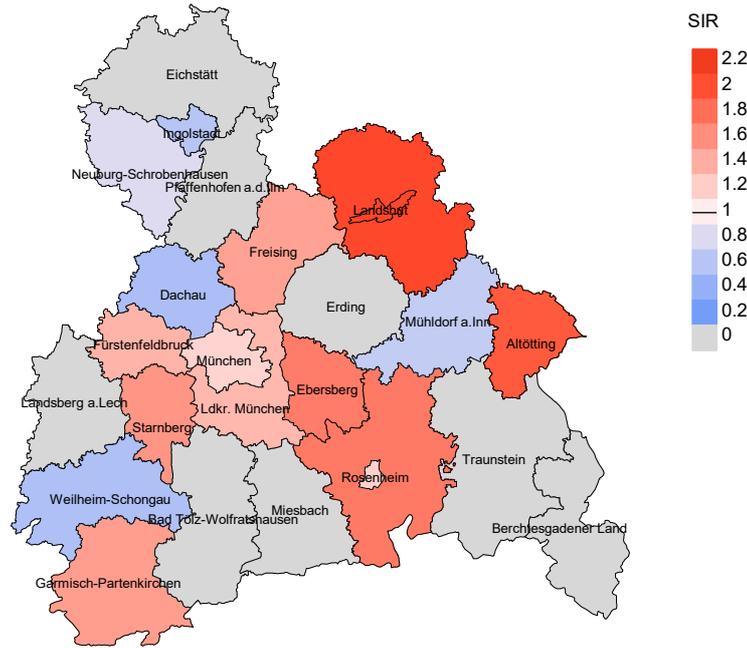
**Abb. 8a.** Kartierung der Inzidenz (BRD-Standard, einschl. DCO-Fälle) nach Landkreisen als Durchschnitt für die Diagnosejahrgänge 2007 bis 2020. Die rote bzw. blaue Farbe repräsentiert entsprechend ihrer Intensität höhere bzw. niedrigere Inzidenzen im Vergleich zum Mittel in der gesamten Region (Männer: 0,5/100 000 WS N=183, Frauen: 0,2/100 000 WS N=63), weiß.

Vorsicht bei der Interpretation! Im Landkreis Ebersberg als Beispiel mit 67 727 weiblichen Einwohnern (gemittelt) sind zwischen 2007 und 2020 insgesamt 3 Frauen an Nasopharynx tumor neu erkrankt. Hieraus errechnet sich eine durchschnittliche Inzidenz (BRD-Standard) von 0.3/100 000. Unter Berücksichtigung möglicher Schwankungen kann die Inzidenz in diesem Landkreis mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% zwischen 0.0 und 1.0/100 000 liegen.

Standardisierte Inzidenzratio (SIR) 2007 - 2020: Männer



Standardisierte Inzidenzratio (SIR) 2007 - 2020: Frauen



**Abb. 8b.** Kartierung der Standardisierten Inzidenzratio (SIR, einschl. DCO-Fälle) nach Landkreisen als Durchschnitt für die Diagnosejahrgänge 2007 bis 2020. Die rote bzw. blaue Farbe repräsentiert entsprechend ihrer Intensität höhere bzw. niedrigere SIR-Werte im Vergleich zum Erwartungswert der gesamten Region von 1.0 (Männer: N=183, Frauen: N=63), weiß.

Vorsicht bei der Interpretation! Im Landkreis Ebersberg als Beispiel mit 67 153 weiblichen Einwohnern (gemittelt) sind zwischen 2007 und 2020 insgesamt 3 Frauen an Nasopharynx tumor neu erkrankt. Hieraus errechnet sich eine durchschnittliche Standardisierte Inzidenzratio (SIR) von 1.71. Unter Berücksichtigung möglicher Schwankungen kann der Wert in diesem Landkreis mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% zwischen 0.19 und 6.26 liegen und gilt damit als statistisch unauffällig.

## MORTALITÄT

Tabelle 9a

Jahrgangskohorten: Neuerkrankte Fälle, Follow-up-Status, Anteil von DCO, bisher aus der Kohorte Verstorbene und Anteil der Sterbefälle mit Todesbescheinigungen (ab 2002 erweitertes Einzugsgebiet von 2,65 auf 4,10 Mio., ab 2007 von 4,10 auf 4,94 Mio. berücksichtigt)

Diagnose- jahr	Neu- erkrankungen n	Anteil gutes Follow-up %	Anteil DCO %	Ver- storbene n	Anteil verstorben %	Anteil verstorben mit Todes- bescheinigung %
1998	10	100.0	10.0	7	70.0	85.7
1999	12	91.7		8	66.7	100.0
2000	7	71.4	14.3	4	57.1	100.0
2001	7	100.0		2	28.6	100.0
2002	14	92.9		12	85.7	100.0
2003	12	91.7		10	83.3	100.0
2004	10	90.0	10.0	5	50.0	100.0
2005	17	94.1	5.9	11	64.7	100.0
2006	17	88.2		10	58.8	100.0
2007	15	100.0	13.3	11	73.3	90.9
2008	24	100.0	8.3	14	58.3	100.0
2009	18	88.9	5.6	13	72.2	100.0
2010	25	100.0	4.0	16	64.0	87.5
2011	19	94.7	5.3	11	57.9	100.0
2012	19	100.0	5.3	12	63.2	91.7
2013	23	100.0	8.7	13	56.5	100.0
2014	19	100.0	10.5	9	47.4	100.0
2015	19	100.0	5.3	7	36.8	100.0
2016	19	100.0		8	42.1	50.0
2017	15	100.0		5	33.3	60.0
2018	13	100.0		7	53.8	57.1
2019	14	100.0		3	21.4	100.0
2020	4	100.0		1	25.0	100.0
1998-2020	352	96.6	4.8	199	56.5	93.0

Tabelle 9b

Jahrgangskohorten der neuerkrankten Fälle und der Sterbefälle sowie die Anzahl der Sterbefälle aus der Jahrgangskohorte der Neuerkrankten im gleichen Jahr und der prozentuale Anteil mit Todesbescheinigung (mit DCO)  
(ab 2002 erweitertes Einzugsgebiet von 2,65 auf 4,10 Mio.,  
ab 2007 von 4,10 auf 4,94 Mio. berücksichtigt)

Diagnose-/ Sterbe- jahr	Neu- erkrankungen n	Ver- storbene n	Anteil verstorben mit Todes- bescheinigung %	Verstorbene im selben Jahr n	Anteil verstorben im selben Jahr %
1998	10	12	83.3		
1999	12	6	83.3	1	8.3
2000	7	8	100.0	1	14.3
2001	7	5	100.0	1	14.3
2002	14	10	100.0	2	14.3
2003	12	15	100.0	2	16.7
2004	10	8	100.0		
2005	17	10	100.0	4	23.5
2006	17	10	100.0	2	11.8
2007	15	13	92.3	2	13.3
2008	24	8	100.0	2	8.3
2009	18	15	100.0	2	11.1
2010	25	13	100.0	3	12.0
2011	19	13	100.0	4	21.1
2012	19	13	100.0	2	10.5
2013	23	14	100.0	3	13.0
2014	19	16	100.0	4	21.1
2015	19	11	100.0	3	15.8
2016	19	11	100.0	1	5.3
2017	15	12	100.0		
2018	13	13	61.5	4	30.8
2019	14	13	30.8	2	14.3
2020	4	14	92.9		
1998-2020	352	263	92.8	45	12.8

Tabelle 9c

Jahrgangskohorten der Sterbefälle, unterteilt nach wahrscheinlich tumorbedingt, wahrscheinlich nicht tumorbedingt und mit Krebsdiagnose auf Todesbescheinigung (mit DCO)

(ab 2002 erweitertes Einzugsgebiet von 2,65 auf 4,10 Mio.,  
ab 2007 von 4,10 auf 4,94 Mio. berücksichtigt)

Sterbe- jahr	Verstorbene n	Anteil tumor- bedingt verstorben %	Anteil nicht tumorbedingt verstorben %	Anteil Krebs auf Todesbescheinigung %
1998	12	75.0	25.0	100.0
1999	6	50.0	50.0	60.0
2000	8	100.0		87.5
2001	5	40.0	60.0	80.0
2002	10	60.0	40.0	90.0
2003	15	73.3	26.7	80.0
2004	8	50.0	50.0	62.5
2005	10	80.0	20.0	100.0
2006	10	90.0	10.0	100.0
2007	13	53.8	46.2	91.7
2008	8	87.5	12.5	87.5
2009	15	80.0	20.0	93.3
2010	13	92.3	7.7	100.0
2011	13	76.9	23.1	100.0
2012	13	84.6	15.4	92.3
2013	14	85.7	14.3	100.0
2014	16	93.8	6.3	100.0
2015	11	81.8	18.2	90.9
2016	11	81.8	18.2	81.8
2017	12	66.7	33.3	75.0
2018	13	92.3	7.7	87.5
2019	13	38.5	61.5	25.0
2020	14	57.1	42.9	76.9
1998–2020	263	74.9	25.1	88.5

Tabelle 10a

Mediane zum Sterbealter für die Gruppierung der Tabelle 9  
Männer

Sterbe- jahr	Verstorbene n	Sterbe- alter Jahre	Sterbe- alter tumor- bedingt verstorben Jahre	Sterbe- alter nicht- tumor- bedingt verstorben Jahre	Sterbe- alter bei Krebs auf Todes- bescheinigung Jahre
1998	9	63.3	63.3	73.5	68.6
1999	4	54.3	63.5	52.0	63.5
2000	4	73.5	73.5		73.5
2001	4	58.0	59.8	54.5	58.0
2002	9	64.7	63.0	67.6	65.6
2003	13	64.2	57.8	76.8	58.1
2004	6	72.8	50.1	81.6	58.9
2005	5	70.8	70.8	75.0	70.8
2006	9	72.0	68.2	79.0	72.0
2007	6	77.3	70.7	77.6	77.3
2008	6	70.7	74.6	54.2	74.6
2009	11	70.7	68.5	77.0	69.6
2010	9	67.2	67.2		67.2
2011	11	63.4	62.2	78.0	63.4
2012	11	72.2	73.3	62.0	72.7
2013	7	71.0	72.2	69.1	71.0
2014	11	67.8	67.9	59.9	67.8
2015	8	65.1	65.1	66.4	65.9
2016	9	72.8	61.9	77.4	61.9
2017	10	78.6	73.7	82.8	78.6
2018	10	69.8	68.1	72.5	75.3
2019	10	65.7	63.0	68.5	
2020	12	70.5	69.3	73.2	69.3
1998–2020	194	68.6	67.2	72.6	68.6

Als tumorbedingt verstorben gilt, wer als Todesursache 'tumorabhängig' und/oder als Progressionsangabe 'tumorabh. Tod', 'Metastase' oder 'Progression' aufwies.

Tabelle 10b

Mediane zum Sterbealter für die Gruppierung der Tabelle 9  
Frauen

Sterbe- jahr	Verstorbene n	Sterbe- alter Jahre	Sterbe- alter tumor- bedingt verstorben Jahre	Sterbe- alter nicht- tumor- bedingt verstorben Jahre	Sterbe- alter bei Krebs auf Todes- bescheinigung Jahre
1998	3	51.5	63.7	51.5	51.5
1999	2	80.4	72.7	88.1	72.7
2000	4	58.8	58.8		58.5
2001	1	67.3		67.3	
2002	1	58.4	58.4		58.4
2003	2	73.0	73.0		73.0
2004	2	71.5	64.3	78.6	64.3
2005	5	53.3	53.3		53.3
2006	1	66.9	66.9		66.9
2007	7	73.7	65.1	82.4	66.9
2008	2	69.6	69.6		69.6
2009	4	60.1	57.8	83.8	60.1
2010	4	50.6	45.8	55.3	50.6
2011	2	76.3	89.6	63.0	76.3
2012	2	64.1	64.1		64.1
2013	7	76.4	72.2	90.1	76.4
2014	5	82.6	82.6		82.6
2015	3	73.3	73.3		73.3
2016	2	69.7	69.7		69.7
2017	2	80.2	78.7	81.8	78.7
2018	3	56.2	56.2		56.2
2019	3	77.4	65.2	77.4	78.9
2020	2	70.8	70.7	71.0	70.7
1998–2020	69	68.1	66.9	78.0	66.9

Für in 2018 neugeborene Jungen in Bayern beträgt die mittlere Lebenserwartung 79,3 Jahre und für neugeborene Mädchen 83,8 Jahre.

Als tumorbedingt verstorben gilt, wer als Todesursache 'tumorabhängig' und/oder als Progressionsangabe 'tumorabh. Tod', 'Metastase' oder 'Progression' aufwies.

Tabelle 11a

Mortalität (tumorbedingter Tod) und Mortalitäts-Inzidenz-Index nach Sterbejahr

## MÄNNER

Sterbe- jahr	Verst. n	Mort. roh	MI-Index roh	Mort. WS	MI-Index WS	Mort. ES	MI-Index ES	Mort. BRD-S	MI-Index BRD-S
1998	7	0.6	0.78	0.5	0.88	0.6	0.84	0.7	0.80
1999	2	0.2	0.22	0.1	0.19	0.2	0.22	0.2	0.28
2000	4	0.4	1.00	0.2	0.71	0.3	0.91	0.5	1.33
2001	2	0.2	0.33	0.1	0.32	0.2	0.37	0.2	0.37
2002	5	0.3	0.45	0.2	0.43	0.2	0.43	0.2	0.39
2003	9	0.5	1.29	0.3	1.32	0.4	1.39	0.5	1.19
2004	3	0.2	0.43	0.1	0.44	0.1	0.43	0.2	0.43
2005	3	0.2	0.23	0.1	0.16	0.1	0.22	0.2	0.28
2006	8	0.4	0.80	0.2	0.68	0.3	0.77	0.4	0.78
2007	3	0.1	0.25	0.1	0.18	0.1	0.21	0.1	0.26
2008	5	0.2	0.25	0.1	0.18	0.2	0.20	0.2	0.25
2009	9	0.4	0.64	0.2	0.54	0.3	0.61	0.4	0.72
2010	9	0.4	0.50	0.2	0.39	0.3	0.43	0.4	0.44
2011	9	0.4	0.75	0.2	0.71	0.3	0.72	0.4	0.76
2012	9	0.4	0.69	0.2	0.49	0.3	0.56	0.4	0.65
2013	6	0.3	0.43	0.1	0.29	0.2	0.32	0.2	0.43
2014	10	0.4	0.71	0.2	0.61	0.3	0.69	0.4	0.68
2015	6	0.3	0.38	0.1	0.30	0.2	0.33	0.2	0.37
2016	7	0.3	0.50	0.2	0.41	0.2	0.47	0.3	0.47
2017	7	0.3	0.64	0.1	0.44	0.2	0.51	0.3	0.61
2018	9	0.4	0.90	0.2	0.70	0.3	0.77	0.3	0.88
2019	3	0.1	0.27	0.1	0.33	0.1	0.30	0.1	0.30
2020	7	0.3	1.75	0.2	1.20	0.2	1.47	0.3	1.58
1998-2020	142	0.3	0.55	0.2	0.46	0.2	0.51	0.3	0.55

Tabelle 11b

Mortalität (tumorbedingter Tod) und Mortalitäts-Inzidenz-Index nach Sterbejahr

## FRAUEN

Sterbe- jahr	Verst. n	Mort. roh	MI-Index roh	Mort. WS	MI-Index WS	Mort. ES	MI-Index ES	Mort. BRD-S	MI-Index BRD-S
1998	2	0.2	2.00	0.1	1.33	0.1	1.47	0.2	1.89
1999	1	0.1	0.33	0.0	0.25	0.1	0.30	0.1	0.38
2000	4	0.3	1.33	0.2	1.03	0.3	1.28	0.3	1.45
2001									
2002	1	0.1	0.33	0.0	0.54	0.1	0.56	0.1	0.40
2003	2	0.1	0.40	0.0	0.26	0.1	0.32	0.1	0.34
2004	1	0.1	0.33	0.0	0.35	0.0	0.36	0.0	0.31
2005	5	0.3	1.25	0.2	1.29	0.2	1.27	0.2	1.20
2006	1	0.0	0.14	0.0	0.11	0.0	0.11	0.0	0.11
2007	4	0.2	1.33	0.1	1.39	0.1	1.34	0.1	1.29
2008	2	0.1	0.50	0.0	0.51	0.1	0.48	0.1	0.51
2009	3	0.1	0.75	0.1	1.24	0.1	1.19	0.1	0.95
2010	3	0.1	0.43	0.1	0.42	0.1	0.41	0.1	0.49
2011	1	0.0	0.14	0.0	0.04	0.0	0.06	0.0	0.06
2012	2	0.1	0.33	0.1	0.40	0.1	0.36	0.1	0.32
2013	6	0.3	0.67	0.1	0.71	0.2	0.69	0.2	0.66
2014	5	0.2	1.00	0.0	0.30	0.1	0.47	0.1	0.74
2015	3	0.1	1.00	0.1	0.74	0.1	0.76	0.1	0.84
2016	2	0.1	0.40	0.0	0.19	0.0	0.26	0.1	0.31
2017	1	0.0	0.25	0.0	0.07	0.0	0.11	0.0	0.20
2018	3	0.1	1.00	0.1	0.72	0.1	0.83	0.1	0.94
2019	2	0.1	0.67	0.0	0.90	0.1	0.88	0.1	0.71
2020	1	0.0		0.0		0.0		0.0	
1998-2020	55	0.1	0.59	0.1	0.49	0.1	0.54	0.1	0.56

Tabelle 12

Altersverteilung des Sterbealters (tumorbedingter Tod) für 2007–2020  
(Einschl. Mehrfachmalignome)

Alter bei Tod Jahre	Anzahl n	%	Kum. Männer		Kum. Frauen		Kum.		
			n	%	n	%	n	%	
0–4									
5–9									
10–14									
15–19									
20–24									
25–29									
30–34									
35–39									
40–44	1	0.7	0.7	1.0	1.0	2	5.3	0.0	
45–49	6	4.4	5.1	4	4.0	5.1	5.3	5.3	
50–54	11	8.0	13.1	9	9.1	14.1	5.3	10.5	
55–59	19	13.9	27.0	13	13.1	27.3	6	15.8	26.3
60–64	18	13.1	40.1	12	12.1	39.4	6	15.8	42.1
65–69	18	13.1	53.3	14	14.1	53.5	4	10.5	52.6
70–74	26	19.0	72.3	23	23.2	76.8	3	7.9	60.5
75–79	16	11.7	83.9	10	10.1	86.9	6	15.8	76.3
80–84	12	8.8	92.7	8	8.1	94.9	4	10.5	86.8
85+	10	7.3	100.0	5	5.1	100.0	5	13.2	100.0
Gesamt	137	100.0		99	100.0		38	100.0	

Tabelle 13

Altersspezifische Mortalität (tumorbed. Tod), Anteil an allen Krebserkrankungen für 2007-2020  
(Einschl. Mehrfachmalignome)

Alter bei Tod Jahre	Männer		Frauen		Männer		Frauen	
	Männer n	Frauen n	Alters-spez. Mortal.	MI-Index	Alters-spez. Mortal.	MI-Index	Anteil Krebs %	Anteil Krebs %
0- 4								
5- 9								
10-14								
15-19								
20-24								
25-29								
30-34								
35-39								
40-44	1		0.0	0.07			0.2	
45-49	4	2	0.1	0.29	0.1	0.50	0.3	0.1
50-54	9	2	0.4	0.33	0.1	0.33	0.3	0.1
55-59	13	6	0.6	0.52	0.3	0.86	0.3	0.2
60-64	12	6	0.7	0.46	0.3	1.50	0.2	0.1
65-69	14	4	0.9	0.61	0.2	0.50	0.2	0.1
70-74	23	3	1.5	1.05	0.2	1.50	0.2	0.0
75-79	10	6	0.8	1.25	0.4	0.55	0.1	0.1
80-84	8	4	1.1	1.60	0.4	1.00	0.1	0.0
85+	5	5	1.1	1.67	0.5	1.00	0.1	0.0
Gesamt	99	38					0.1	0.1
Mortalität								
Roh			0.3	0.54	0.1	0.60		
WS			0.2	0.44	0.1	0.49		
ES			0.2	0.48	0.1	0.53		
BRD-S			0.3	0.53	0.1	0.57		
PYLL-70								
je 100.000			2.0		0.7			
ES			1.7		0.6			
AYLL-70			10.6		10.5			

Tabelle 14a

Weitere Malignome bei Verstorbenen in den Jahren 1998–2020  
MÄNNER

Diagnose	Anzahl n	Anteil gesamt %↓	Vorher n	Vorher ←%	Syn- chron		Nach- her	
					±30d n	±30d ←%	n	←%
C00 Lippe	1	1.6			1	100.0		
C03–C06 Mundhöhle	3	4.8	1	33.3			2	66.7
C07–C08 Speicheldrüse	1	1.6					1	100.0
C09–C10 Oropharynx	6	9.7	3	50.0	2	33.3	1	16.7
C12–C13 Hypopharynx	2	3.2					2	100.0
C16 Magen	1	1.6	1	100.0				
C18 Kolon	3	4.8	1	33.3			2	66.7
C19–C20 Rektum	6	9.7	2	33.3	1	16.7	3	50.0
C25 Pankreas	5	8.1	1	20.0			4	80.0
C30–C31 Nasen- u. NNH	1	1.6			1	100.0		
C32 Larynx	6	9.7	2	33.3			4	66.7
C33–C34 Lunge	7	11.3	1	14.3			6	85.7
C43 Malign. Melanom	1	1.6					1	100.0
C44 Sonst.Ca Haut	7	11.3	2	28.6	1	14.3	4	57.1
C60 Penis	1	1.6	1	100.0				
C61 Prostata	3	4.8	2	66.7			1	33.3
C64 Niere	1	1.6	1	100.0				
C69 Augenkarzinom	1	1.6	1	100.0				
C70–C72 ZNS	1	1.6					1	100.0
C73 Schilddrüse	1	1.6	1	100.0				
C76–C79 Unbek.Primär-Ca	2	3.2	1	50.0			1	50.0
C81 M.Hodgkin-L.	2	3.2					2	100.0
Weitere Malignome gesamt	62	100.0	21	33.9	6	9.7	35	56.5

ICD-10 C44 (Sonstige bösartige Neubildungen der Haut) wird nicht systematisch erhoben und nicht als Ersttumor ausgewertet, sondern nur als weiterer Tumor ausgewiesen.

Tabelle 14b

Weitere Malignome bei Verstorbenen in den Jahren 1998–2020  
FRAUEN

Diagnose	Anzahl n	Anteil gesamt %↓	Vorher		Syn- chron ±30d ←%		Nach- her ←%	
			n	←%	n	←%	n	←%
C03–C06 Mundhöhle	4	12.5	4	100.0				
C09–C10 Oropharynx	2	6.3			1	50.0	1	50.0
C12–C13 Hypopharynx	2	6.3			2	100.0		
C18 Kolon	1	3.1			1	100.0		
C19–C20 Rektum	1	3.1	1	100.0				
C22 Leber	2	6.3			2	100.0		
C25 Pankreas	2	6.3					2	100.0
C30 Mittel-/Innenohr	1	3.1					1	100.0
C30–C31 Nasen- u. NNH	1	3.1	1	100.0				
C32 Larynx	2	6.3	1	50.0			1	50.0
C33–C34 Lunge	1	3.1			1	100.0		
C50 Mamma	8	25.0	7	87.5			1	12.5
C53 Cervix uteri	1	3.1					1	100.0
C56 Ovar/Tube	1	3.1	1	100.0				
C64 Niere	2	6.3	1	50.0	1	50.0		
C67 Harnblase	1	3.1	1	100.0				
Weitere Malignome gesamt	32	100.0	17	53.1	8	25.0	7	21.9

ICD-10 C44 (Sonstige bösartige Neubildungen der Haut) wird nicht systematisch erhoben und nicht als Ersttumor ausgewertet, sondern nur als weiterer Tumor ausgewiesen.

Tabelle 15

Altersspezifische Mortalität (tumorbed. Tod), Anteil an allen Krebserkrankungen für 2007-2020  
(Nur Erstmaligome \*)

Alter bei Tod Jahre	Männer		Frauen		Männer		Frauen	
	Männer n	Frauen n	Alters- Mortal. spez.	MI-Index	Alters- Mortal. spez.	MI-Index	Anteil Krebs %	Anteil Krebs %
0- 4								
5- 9								
10-14								
15-19								
20-24								
25-29								
30-34								
35-39								
40-44	1		0.0	0.07			0.2	
45-49	4	1	0.1	0.31	0.0	0.25	0.3	0.1
50-54	9	2	0.4	0.36	0.1	0.67	0.4	0.1
55-59	12	3	0.6	0.55	0.1	0.75	0.3	0.1
60-64	11	4	0.6	0.46	0.2	1.00	0.2	0.1
65-69	12	2	0.7	0.60	0.1	1.00	0.2	0.0
70-74	19	2	1.3	1.12	0.1	1.00	0.2	0.0
75-79	7	4	0.6	1.17	0.3	0.57	0.1	0.1
80-84	6	2	0.8	2.00	0.2	1.00	0.1	0.0
85+	3	1	0.6	1.00	0.1	0.50	0.0	0.0
Gesamt	84	21					0.2	0.0
Mortalität								
Roh			0.3	0.53	0.1	0.50		
WS			0.1	0.42	0.0	0.39		
ES			0.2	0.47	0.0	0.44		
BRD-S			0.2	0.51	0.1	0.47		
PYLL-70								
je 100.000			1.9		0.5			
ES			1.6		0.4			
AYLL-70			11.0		10.8			

\* Siehe vergleichbare Tabellen mit Mehrfachmalignomen.

Tabelle 16

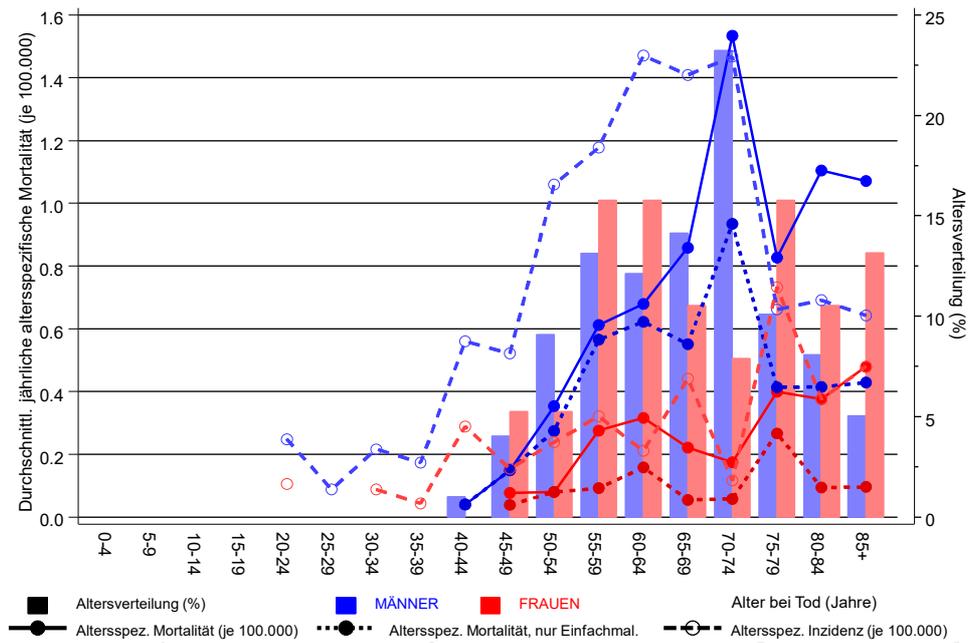
Altersspezifische Mortalität (tumorbed. Tod), Anteil an allen Krebserkrankungen für 2007-2020

(Nur Einfachmalignome \*)

Alter bei Tod Jahre	Männer		Frauen		Männer		Frauen	
	Männer n	Frauen n	Alters- Mortal. spez.	Alters- MI-Index	Alters- Mortal. spez.	Alters- MI-Index	Anteil Krebs %	Anteil Krebs %
0- 4								
5- 9								
10-14								
15-19								
20-24								
25-29								
30-34								
35-39								
40-44	1		0.0	0.08			0.2	
45-49	4	1	0.1	0.31	0.0	0.33	0.3	0.1
50-54	7	2	0.3	0.30	0.1	0.67	0.3	0.1
55-59	12	2	0.6	0.57	0.1	0.67	0.3	0.1
60-64	11	3	0.6	0.52	0.2	1.00	0.2	0.1
65-69	9	1	0.6	0.53	0.1	0.50	0.1	0.0
70-74	14	1	0.9	0.93	0.1	0.50	0.2	0.0
75-79	5	4	0.4	1.00	0.3	0.67	0.1	0.1
80-84	3	1	0.4	1.50	0.1	0.50	0.0	0.0
85+	2	1	0.4	1.00	0.1	0.50	0.0	0.0
Gesamt	68	16					0.1	0.0
Mortalität								
Roh			0.2	0.47	0.0	0.43		
WS			0.1	0.39	0.0	0.34		
ES			0.2	0.43	0.0	0.38		
BRD-S			0.2	0.46	0.0	0.41		
PYLL-70								
je 100.000			1.7		0.4			
ES			1.5		0.3			
AYLL-70			11.3		11.9			

\* Siehe vergleichbare Tabellen mit Mehrfachmalignomen.

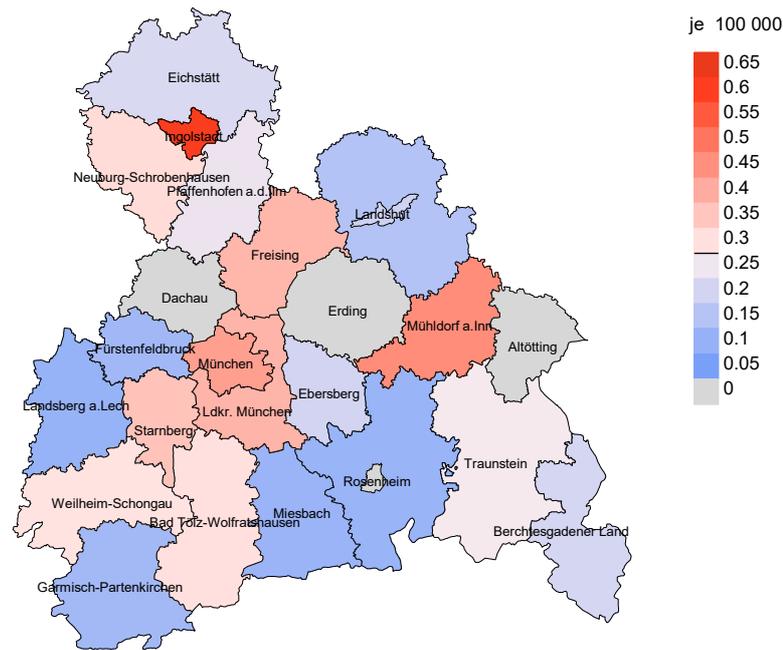
ICD-10 C11: Bösartige Neubildung des Nasopharynx  
 Altersverteilung und altersspez. Mortalität 2007 - 2020 (Männer: 99, Frauen: 38)



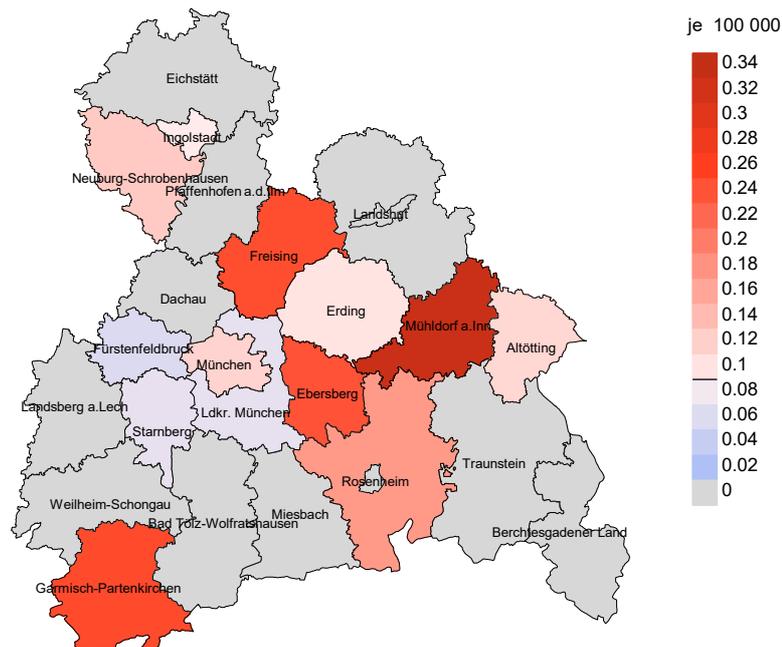
**Abb. 17.** Verteilung des Sterbealters (Säulen; Männer: Mittelwert=62,5 J., Median=64,1 J.; Frauen: Mittelwert=64,4 J., Median=65,8 J.) und altersspezifische Mortalität (alle Patienten: durchgezogene Linie, nur Patienten mit Einfachmalignomen: gepunktete Linie). Zum Vergleich ist die altersspezifische Inzidenz (gestrichelte Linie) eingezeichnet.

Zu beachten ist der Unterschied zwischen Alter bei Diagnose (Tab. 3) und dem Nasopharynx tumorbedingten Tod (s. Tab. 10).

## Durchschnittliche Mortalität (BRD 87-Standard) 2007 - 2020: Männer



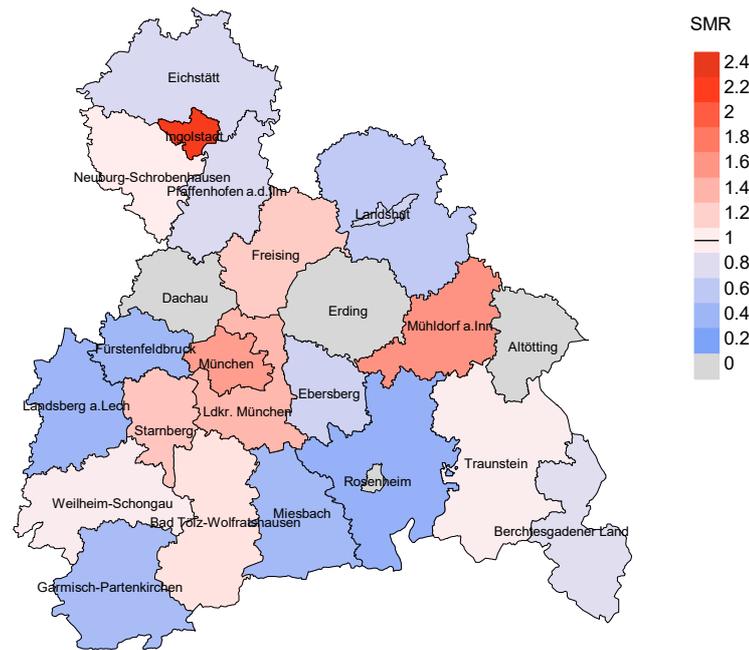
## Durchschnittliche Mortalität (BRD 87-Standard) 2007 - 2020: Frauen



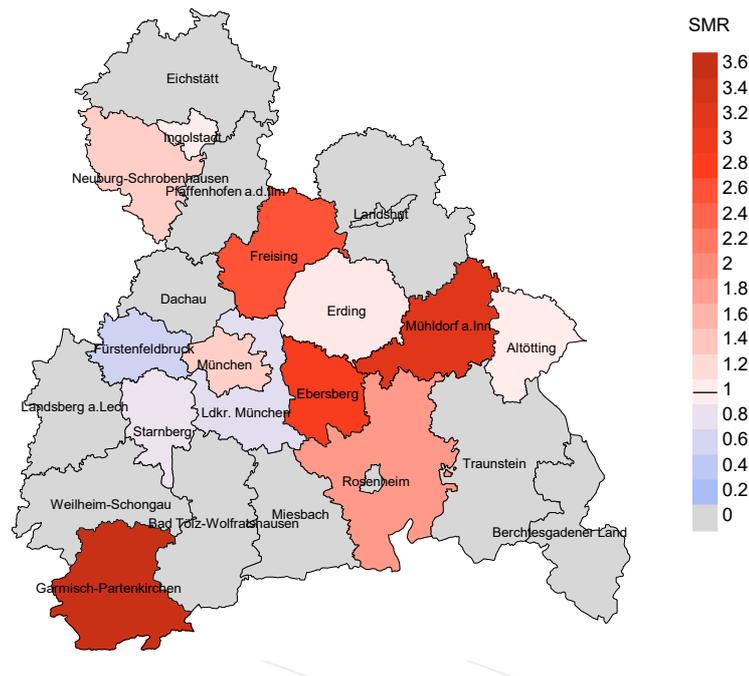
**Abb. 18a.** Kartierung der Mortalität (BRD-Standard) nach Landkreisen als Durchschnitt für die Diagnosejahrgänge 2007 bis 2020. Die rote bzw. blaue Farbe repräsentiert entsprechend ihrer Intensität höhere bzw. niedrigere Mortalitäten im Vergleich zum Mittel in der gesamten Region (Männer: 0,3/100 000 WS N=99, Frauen: 0,1/100 000 WS N=38), weiß.

Vorsicht bei der Interpretation! Im Landkreis Ebersberg als Beispiel mit 67 727 weiblichen Einwohnern (gemittelt) sind zwischen 2007 und 2020 insgesamt 3 Frauen mit Nasopharynx tumor verstorben. Hieraus errechnet sich eine durchschnittliche Mortalität (BRD-Standard) von 0.2/100 000. Unter Berücksichtigung möglicher Schwankungen kann die Mortalität in diesem Landkreis mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% zwischen 0.0 und 1.0/100 000 liegen.

## Standardisierte Mortalitätsratio (SMR) 2007 - 2020: Männer



## Standardisierte Mortalitätsratio (SMR) 2007 - 2020: Frauen



**Abb. 18b.** Kartierung der Standardisierten Mortalitätsratio (SMR, einschl. DCO-Fälle) nach Landkreisen als Durchschnitt für die Diagnosejahrgänge 2007 bis 2020. Die rote bzw. blaue Farbe repräsentiert entsprechend ihrer Intensität höhere bzw. niedrigere SMR-Werte im Vergleich zum Erwartungswert der gesamten Region von 1.0 (Männer: N=99, Frauen: N=38), weiß.

Vorsicht bei der Interpretation! Im Landkreis Ebersberg als Beispiel mit 67 153 weiblichen Einwohnern (gemittelt) sind zwischen 2007 und 2020 insgesamt 3 Frauen mit Nasopharynx tumor verstorben. Hieraus errechnet sich eine durchschnittliche standardisierte Mortalitätsratio (SMR) von 2.89. Unter Berücksichtigung möglicher Schwankungen kann der Wert in diesem Landkreis mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% zwischen 0.33 und 10.59 liegen und gilt damit als statistisch unauffällig.

### Statistische Erläuterungen

In allen Tabellen und Abbildungen ist auf die jeweilige Bezugsgröße zu achten. Bei der Inzidenz sind es Diagnosen einschließlich der DCO-Fälle (wo verfügbar), bei der Mortalität Patienten, Diagnosen und ausgewählte Krankheitsverläufe. In die Berechnungen gehen alle Krankheitsverläufe ein, bei denen Progressionen aufgetreten sind und/oder die Todesbescheinigung eine progrediente Krebserkrankung enthielt. Zusätzlich sind 3 Gruppen von Krankheitsverläufen zu unterscheiden:

#### 1. Einschließlich aller Mehrfachmalignome

Die Kenngrößen zur Mortalität beschreiben den tumorabhängigen Tod, unabhängig von welchem Malignom. Die Sicht der Patienten, induzierte Zweitmalignome, die Problematik der Mehrfachmalignome der gleichen Krebserkrankung sprechen für die Einbeziehung.

#### 2. Nur singuläre Erstmalignome (keine anderes Malignom vorher oder gleichzeitig bekannt)

Die Kenngrößen zur Mortalität beschreiben den tumorabhängigen Tod für Patienten, die keine Therapierestriktionen wegen einer weiteren Krebserkrankung haben. Diese Kenngrößen sind mit Studien vergleichbar, die in der Regel Zweitmalignome als Ausschlusskriterium behandeln.

#### 3. Einfachmalignome (keine anderes Malignom vorher, gleichzeitig oder nachher bekannt)

Die Kenngrößen zur Mortalität beschreiben den tumorabhängigen Tod, der durch die Behandlung erreicht wurde. Gerade der Unterschied zu 1. und 2. verdeutlicht die Größenordnung des Zweitmalignomproblems.

Damit ergeben sich Unterschiede zur monokausalen amtlichen Mortalitätsstatistik. Zur Beurteilung der Spannweite werden zwei weitere Tabellen aufbereitet. Zum einen werden die Verteilungen der Zweitmalignome vor bzw. gleichzeitig oder nach der beschriebenen Krebserkrankung dargestellt, die eine alternative Todesursache sein können. Zum anderen werden die altersspezifischen Mortalitätsraten für alle Krankheitsverläufe ohne Zweitmalignome ausgewiesen.

Eine bisher wenig beachtete Kenngröße ist das **Sterbealter**, das die Qualität der Klassifikation als wahrscheinlich tumorbedingter Tod gut beurteilen lässt. Für die wahrscheinlich tumorunabhängigen Sterbefälle sollte sich das Sterbealter aus dem Alter bei Diagnosestellung und der Lebenserwartung ergeben, für die tumorabhängigen Sterbefälle aus dem Alter bei Diagnosestellung plus der mittleren Überlebenszeit bei tumorbedingtem Tod. Beim Vergleich verschiedener Tumoren zeigt sich dieser Zusammenhang, wenn die Ursachen für Krebserkrankungen und konkurrierende Todesursachen unabhängig sind (z.B. Brust und Darm vs. Kopf/Hals und Lunge).

Der Index aus Mortalität und Inzidenz (Mortalitäts-Inzidenz-Index, **MI-Index**) ist eine Kenngröße zur Beurteilung der Datenqualität. Für prognostisch ungünstige Erkrankungen ergeben sich vergleichbare Werte für alle Altersklassen, weil Zähler und Nenner weitgehend dieselben Fälle betreffen. Bei prognostisch günstigen Tumoren, steigender und fallender Inzidenz und altersspezifischen Prognoseunterschieden kann der Index stärker variieren. Zusätzlich sind die Konfidenzintervalle bei kleinen Fallzahlen zu beachten.

Die hier angedeutete Problematik unterstreicht die Bedeutung des relativen Überlebens zur Bewertung der Langzeitergebnisse.

Als Maßzahlen für die Belastung durch eine Krankheit lassen sich u.a. die Anzahl von potenziell verlorenen Lebensjahren einer Kohorte (**PYLL**, potential years of life lost, standardisiert je 100 000 der Population oder nach Europastandard) und der durchschnittliche Verlust an Lebensjahren pro Individuum (**AYLL**, average years of life lost) durch vorzeitigen Tod berechnen. Je nach Zielrichtung (Gesundheitsökonomie, Prävention, Versorgungsforschung) existieren unterschiedliche Methoden zur Generierung dieser Maßzahlen. In der vorliegenden Auswertung ist entsprechend den Vorgaben der OECD und der WHO als Limit für einen vorzeitigen Tod das Lebensalter von 70 Jahren definiert, wie durch die Abkürzungen PYLL-70 bzw. AYLL-70 verdeutlicht.

**Abkürzungen**

TRM	Tumorregister München
GEKID	Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland e.V.
SEER	Surveillance, Epidemiology, and End Results (USA)
DCO	Diagnose nur aus Todesbescheinigung bekannt (death certificate only)
BRD-S	BRD-Standard
ES	Europastandard (alt)
WS	Weltstandard
SIR	Standardisierte Inzidenzrate (standardized incidence ratio)
KI	Konfidenzintervall
EAR	Zusätzliches absolutes Risiko (excess absolute risk) = Vermehrte Anzahl von Krebsfällen (O - E) pro 10.000 Beobachtungsjahre
PYLL-70	Verlorene Lebensjahre bis zum 70. Lebensjahr für davor Verstorbene
AYLL-70	Pro Person verlorene Lebensjahre bis zum 70. Lebensjahr für davor Verstorbene
SMR	Standardisierte Mortalitätsrate (standardized mortality ratio)
MI-Index	Verhältnis Mortalität zu Inzidenz

**Empfohlene Zitierweise**

Tumorregister München. ICD-10 C11: Nasopharynx tumor - Inzidenz und Mortalität [Internet]. 2021 [aktualisiert 20.12.2021]. Abrufbar von: [https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/base/bC11\\_\\_G-ICD-10-C11-Nasopharynx-tumor-Inzidenz-und-Mortalitaet.pdf](https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/base/bC11__G-ICD-10-C11-Nasopharynx-tumor-Inzidenz-und-Mortalitaet.pdf)

**Autorenrechte**

Der Zugang zu den vom Tumorregister München im offenen Internet bereitgestellten Inhalten ist weltweit verfügbar und kostenfrei. Die Dokumente dürfen unter Benennung der Urheberschaft frei heruntergeladen, genutzt, kopiert, gedruckt oder verteilt werden.

**Haftungsausschluss**

Das Tumorregister München übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der im Internet bereitgestellten Inhalte.